

Herausforderungen

Neue Wettbewerber ...

Neue Wettbewerber sind Unternehmen oder Organisationen, die neu in einen Markt eintreten und dort mit bestehenden Unternehmen konkurrieren. Diese neuen Marktteilnehmer können aus verschiedenen Branchen stammen und unterschiedliche Geschäftsmodelle oder Technologien mitbringen, die den Wettbewerb intensivieren und etablierte Marktstrukturen herausfordern.

... in der Automobilindustrie

In der Automobilindustrie und der Zulieferindustrie treten neue Wettbewerber häufig in Form von Technologieunternehmen, Start-ups oder Unternehmen aus verwandten Branchen (z.B. Elektronik, IT) auf. Diese neuen Marktteilnehmer bringen oft innovative Technologien, Geschäftsmodelle oder Dienstleistungen ein, die traditionelle Automobilhersteller und ihre Zulieferer vor neue Herausforderungen stellen.

Chancen

Innovationsschub: Neue Wettbewerber führen frische Ideen und Technologien ein, die Innovationen und technologische Weiterentwicklungen fördern.

Kooperationen: Es entstehen Möglichkeiten für Kooperationen und Partnerschaften, die neue Geschäftsfelder eröffnen können.

Markterweiterung: Durch neue Wettbewerber können sich neue Märkte und Kundengruppen erschließen lassen.

Wettbewerbsfähigkeit: Der erhöhte Wettbewerb kann Unternehmen dazu zwingen, ihre Effizienz zu steigern und ihre Produkte und Dienstleistungen zu verbessern.

Risiken

Marktanteilverlust: Etablierte Unternehmen könnten Marktanteile an neue Wettbewerber verlieren.

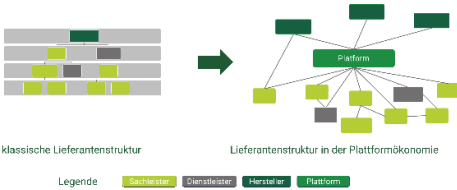
Preisdruck: Neue Marktteilnehmer könnten durch aggressive Preisstrategien den Preisdruck erhöhen.

Technologischer Rückstand: Unternehmen, die nicht mit der Geschwindigkeit der technologischen Entwicklungen Schritt halten, geraten in Rückstand.

Kundentreue: Neue und innovative Angebote könnten dazu führen, dass Kunden zu Wettbewerbern abwandern.

Bezug zur Plattformökonomie

Durch das Aufkommen der Plattformökonomie verändert sich die klassische Wertschöpfungskette in der Automobilbranche. Neue Wettbewerber bekommen dadurch einfacheren Zugang und können sich bspw. als Zulieferer oder Dienstleister im Ökosystem etablieren und für Konkurrenz sorgen.



(Anwendungs-)Beispiele

Elektromobilität: Ursprünglich als Elektromobilitäts-Start-up gestartet, hat Tesla die Automobilindustrie durch innovative Technologien und Geschäftsmodelle nachhaltig beeinflusst.

Robotertaxis: Im ersten Schritt haben Ride-Sharing-Plattformen wie Uber oder Lyft das traditionelle Taxi- und Mietwagengeschäft revolutioniert. Der Trend autonom agierender Fahrzeuge wie Baidu, Waymo oder Tesla könnte einen Wandel von Besitz zu Nutzung von Fahrzeugen als Dienstleistung beschleunigen, wodurch die globale Nachfrage nach Fahrzeugen stagnieren würde.

Vernetzte Services: Mit ihren Entwicklungen im Bereich Infotainment, Vernetzung und autonomem Fahren treten diese Technologiegiganten wie Apple oder Google als neue Wettbewerber in der Automobilindustrie auf.

Erste Schritte

1. Marktanalyse: Identifikation neuer Wettbewerber und Analyse ihrer Stärken und Schwächen.

2. Technologie- und Trendbeobachtung: Kontinuierliche Überwachung technologischer Entwicklungen und Trends.

3. Kooperationsmöglichkeiten: Prüfung potenzieller Partnerschaften und Kooperationen mit neuen Wettbewerbern.

4. Innovationsförderung: Aufbau eines Innovationsmanagements zur Entwicklung und Implementierung neuer Technologien und Geschäftsmodelle.

Relevante Kompetenzen

Technologisches Verständnis: Kenntnisse über neue Technologien und deren potenzielle Branchenauswirkungen.

Flexibilität und Anpassungsfähigkeit: Fähigkeit, schnell auf Marktveränderungen zu reagieren und Geschäftsmodelle anzupassen.

Netzwerk- und Kooperationsfähigkeit: Aufbau und Pflege von Netzwerken, um von Kooperationen zu profitieren.

Strategisches Denken: Entwicklung und Umsetzung langfristiger Strategien zur Bewältigung des Wettbewerbs.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald
GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Str. 29-31
75172 Pforzheim
E-Mail: info@trafonetz.de
Web: www.trafonetz.de

Quellen

Aghion, P., Cai, J., Dewatripont, M., Du, L., Harrison, A. & Legros, P. (2015) "Industrial Policy and Competition", *American Economic Journal: Macroeconomics*, Vol. 7, No. 4, S. 1–32.

Blättel-Mink, B & Ebner, A (Hg.) (2020) *Innovationssysteme: Technologie, Institutionen und die Dynamik der Wettbewerbsfähigkeit*, Wiesbaden, Springer VS.

Gao, Y. (2021) "Analysis of BYD's Business Model and Future Development Prospects", *Proceedings of the 2021 3rd International Conference on Economic Management and Cultural Industry (ICEMCI 2021)*. Guangzhou, China, 22.10.2021 - 24.10.2021, Atlantis PressParis, France.

Heymann, E. (2022) "Industriestandort Deutschland droht struktureller Verlust an Wettbewerbsfähigkeit", *Wirtschaftsdienst* (Hamburg, Germany : 1949), Vol. 102, No. 12, S. 941–944.

Liu, J. & Meng, Z. (2017) "Innovation Model Analysis of New Energy Vehicles: Taking Toyota, Tesla and BYD as an Example", *Procedia Engineering*, Vol. 174, S. 965–972.

Meckling, J. & Nahm, J. (2019) "The politics of technology bans: Industrial policy competition and green goals for the auto industry", *Energy Policy*, Vol. 126, S. 470–479.

Pavlínek, P. (2018) "Global Production Networks, Foreign Direct Investment, and Supplier Linkages in the Integrated Peripheries of the Automotive Industry", *Economic Geography*, Vol. 94, No. 2, S. 141–165.

Peredy, Z., Yao, Y. & Laki, B. (2022) "Innovation Trends of the Chinese Automotive Companies in 2022", *Acta Periodica*, No. 24, S. 4–18.

Rezapour, S., Farahani, R. Z. & Pourakbar, M. (2017) "Resilient supply chain network design under competition: A case study", *European Journal of Operational Research*, Vol. 259, No. 3, S. 1017–1035.

Wegner, A. C., Oberhammer, S. & Berger, A. (2018) "Competition Law in the Automotive Industry in Europe: A Survey of Recent Developments", *Journal of European Competition Law & Practice*, Vol. 9, No. 4, S. 267–281.

Zhu, W. & He, Y. (2017) "Green product design in supply chains under competition", *European Journal of Operational Research*, Vol. 258, No. 1, S. 165–180.